

Link: <https://www.computerwoche.de/a/internet-der-dinge-5-szenarien,3316002>

IoT

## Internet der Dinge: 5 Szenarien

Datum: 19.10.2016

**Von Smart Health bis Smart Home - auf dem SAP Forum in lausanne stellte die SAP SE fünf IoT-Szenarien aus der Praxis vor.**

IoT hat sich mittlerweile als Fachbegriff fest etabliert, wenn es um Digitalisierung geht, doch konkrete Beispiele aus der Praxis sind bisher nur schwer zu finden. SAP SE hat auf einem Forum in Lausanne fünf Szenarien vorgestellt, wie das Internet der Dinge zum Einsatz kommen kann:

### 1. Gesundheitswesen

Ärzte sind über Sensoren, Wearbles und andere Geräte schneller über den Gesundheitszustand informiert und können jederzeit auf medizinische Daten zugreifen. Das ermöglicht eine individuellere und schnellere Behandlung.

### 2. Abfallentsorgung

Jedes Mal, wenn eine Flasche in einen Container geworfen wird, löst ein lichtempfindlicher Sensor ein Signal aus. Das ermöglicht eine optimierte Routenplanung der Müllabfuhr.

### 3. Smart Home

Mit dem Inurance IoT House zeigt SAP, wie durch spezielle Sensoren im Haus Wasserschäden oder Einbrüche erfasst und schneller an die Versicherung gemeldet werden können.

### 4. Wartung

Eine Maschine meldet, wenn es ihr schlecht geht und gibt Empfehlungen, damit es ihr wieder besser geht. Sensoren messen dabei Temperaturen, Feuchtigkeit, die Bewegung und Lichtintensität. Die Daten werden über die SAP HANA Cloud Platform gesammelt und ausgewertet.

### 5. Einzelhandel

Ein Einzelhandelsgeschäft bietet zahlreiche Möglichkeiten für IoT-Szenarien: Live-Darstellung der Warenverfügbarkeit im Regal mittels RFID-Sensoren, automatisch erzeugte Regal-Nachfüllaufträge für die Mitarbeiter im Backoffice oder Aufzeichnung der Bewegungen von Kunden und Analyse des Besucherstroms.

Mehr dazu lesen Sie im Artikel "**5 IoT-Szenarien**" im **SAP News Center**<sup>1</sup>.

**Links im Artikel:**

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.